

Simone Findeisen, Schriftführerin

17. April 2026, Protokoll der JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Ort: Kurhaus Oy-Mittelberg, Kleiner Kursaal, 19:00 – 21:00 Uhr

Vorstand: **Rainer Hank**, 1. Vorsitzender
Hannes Leeder, 2. Vorsitzender, entschuldigt
Peter Schwaderer, Schatzmeister, entschuldigt
Philipp Fricke, Jugendleitung, entschuldigt
Simone Findeisen, Schriftführerin

Besucher: **18 Stimmberechtigte der Sektion** (siehe Teilnehmerliste im Anhang)

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Wahl von zwei Protokollunterzeichner
3. Gedenken an die Verstorbenen
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Berichte der jeweiligen Referenten
7. Bericht des Vorstands
8. Entlastung des Vorstands
9. Wünsche und Anträge
10. Geselliger Ausklang

1. Begrüßung der anwesenden Vorsitzenden und der Teilnehmer

durch Rainer Hank (1. Vorsitzender) und Schriftführerin Simone Findeisen.

2. Wahl von zwei Protokollunterzeichnern

Anna Dröber und Stefan Gabler erklären sich zur abschließenden Unterzeichnung des Protokolls bereit.

3. Totengedenken

Zu Ehren der 2025 verstorbenen Mitglieder Karl Frich, Wertach und Edith Ott, Nesselwang legen die Anwesenden eine Schweigeminute ein.

4. Kassenbericht

Peter Schwaderer bereitete die Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2025 vor. Diese können auch im Jahresheft eingesehen werden. Bis zum 31.12.2025 wurden Einnahmen von 91.817,60 € und Ausgaben von 102.952,27 € aufgeführt. Das ergab ein Saldo von -11,134,67 €.

Vermögensaufstellung Bestand am 31.12.2025 waren 80.606,83 €. Dies bedeutet, dass sich eine negative Bestandsveränderung um 11.134,67 € ergeben hat.

5. Entlastung des Schatzmeisters

Ludwig von la Hausse und Michael Wimmer prüften die Kasse, sowie alle Belege und Konten. Die Entlastung der beiden Schatzmeister erfolgte einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen. Rainer Hank stellte die Entlastung fest. Michael Wimmer bestätigte den Anwesenden die Prüfung auf deren Richtigkeit. Für 2026 bietet er, wie auch Ludwig von la Hausse erneut die Kassenprüfung an.

6. Berichte der jeweiligen Referenten

Bei den jeweiligen Berichten wurden die Unternehmungen mit eindrucksvollen Bildern hervorgehoben. Vorgestellt wurden die Berichte größtenteils durch den Vorstand Rainer Hank.

Der Tourenwart Ludwig von la Hausse dankt allen Aktiven für ein spannendes und abwechslungsreiches Tourenprogramm. Neue Gruppen haben sich etabliert. Mit neuen Guides im Winter wurde ein neues Ausbildungskonzept ausgearbeitet und umgesetzt. Die Nachfrage nach Ausbildungen ist hoch, die Anzahl der klassischen Touren sind eher rückläufig.

Ziele für 2026 sind neue, ganzheitliche, Alters- und Gruppenübergreifende Angebote der Guides. Sowie ein gemeinsames Wochenende im Sommer, wie im Winter. Neue Angebote mit neuen Guides werden hinzukommen. Yolawo als Buchungssystem hat sich gut bewährt.

Der Ausbildungsreferent, Peter Schwaderer gratuliert

Robert Hartmann und Stefan Eiterer für ihre erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Trainer C Skibergsteigen.

Agnieszka Zablocki absolvierte im Juli 2025 den Grundlehrgang Alpin Teil 1 als Voraussetzung der weiteren Ausbildung zum Trainer-C Bergsteigen.

Emil Fuchs, unser jüngster Guide mit 16 Jahren hat ganz frisch den Jugendleiter abgeschlossen. Er möchte den Jugendvorstand Philipp Fricke unterstützen.

2026 sind Ausbildungen geplant:

Anna Dröber und Rainer Hank, Trainer C. in Prävention

Pierre Bazalik, Grundlehrgang Alpin

Wir freuen uns auf Leute, die sich gerne ausbilden lassen wollen und werden sie unterstützen.

Jugend: Emil Fuchs beschreibt die Bilder der gemachten Touren der Jugend, an denen er teilgenommen hat.

Die Kloykraxler wurde von Martin Fuchs vorgestellt. Rennen mit den Skiböckle, Übernachtung auf der Reuttner Hütte, Hundertwassertour, Canyoning im Wildwasser, eine Woche Pitztal, Übernachtungen auf der Tannheimer Hütte, Moorbäumchen suchen. Er beschreibt die Kloykraxler als eine Gruppe mit super Dynamik der Kinder und entspannte Zeit für die Eltern. Die Kloykraxler sind sehr aktiv. Für 2026 sind gemeinsame Touren mit der Jugend geplant. Unter anderem ist eine Höhlentour geplant.

Die Sommertouren wurden von Rainer Hank vorgestellt.

Die Frühaufsteherinnen unter der Leitung von Anke Velroyen. Ein sehr ansprechender Bericht mit lebensfrohen Bildern zeigt eine unerschrockene Damengruppe, auch bei unsicherem Wetter.

Die Geselligen unter der Leitung von Anke und Franz-Josef Verloyen. Es wurden erlebnisreiche Bilder von 5 Touren gezeigt.

Die ganz G'matlichen unter der Leitung von Leopold Rechberger stellte er selbst vor. Ganze 19 Touren führte er durch. Dabei legen die Teilnehmer wie auch Leopold nicht nur Wert aufs Gemütliche, sondern auch auf Nachhaltigkeit: Das heißt nahe Wanderziele, Fahrgemeinschaften meist mit zwei E-Autos am Start und vegetarische Brotzeiten. Gewandert wird meistens am Freitagnachmittag, Anmeldung bei ihm über Mail oder Telefon. Gerne auch Nachwuchs gesucht.

Bergtouren wurden von Dirk vorgestellt: Zwei Touren: Klettersteig an der Lachenspitze, sowie die Hohe Geige im Ötztal. Peter Schwaderer führte am Pimig im Lechtal.

Trailrunning: Die Gruppe ist leider auf zwei Leute geschrumpft, daher freut sich Rainer Hank, der die Gruppe leitet, über interessierten Nachwuchs. Eine Jugend-Familienedition ist geplant.

Bergwandern: 3-Tageswanderung Mieminger Kette mit Anna Dröber und Rainer Hank mit eindrucksvollen Bildern der Wetterstein-Südseite. Handschuhspitze mit Anna Dröber.

Für 2026/2027 sind ambitioniertes Bergwandern oberhalb 2000 m als Tages- oder Mehrtagetour, sowie kleine Klettersteigen oder wegloses Wandern im Tessin, Piemont und Alpenhauptkamm Kleinwalsertal-Lechtal-Scoul geplant.

Mountainbike mangels Infos wurde von Rainer Hank nur die Planung für 2026 vorgestellt: Es werden moderate und auch sehr anspruchsvolle Touren angeboten.

Ausbildung Sommer: wurde von Guide Dirk Kuhnhenne vorgestellt: Ostrachtaler Klettersteig. Herbert Lipp erzählt von seinem Workshop: „Seilsalat“. Dies war ein ½ Tag im Klettergarten Füssen mit Knotenlehre, sicheres Abseilen, Aufstieg etc. Dieser wird auch dieses Jahr im Juni 2026 wieder durchgeführt.

Umwelt- und Wegebau: wurde von Herbert Lipp und Dirk Kuhnhenne vorgestellt. Wir werden dieses Jahr wieder zum kleinen Wilden gehen, um das Wegekreuz zu prüfen. Teilstück E5 bei Holzgau, Gernköpfle.

In 2025 haben wir als eine der wenigen Sektionen in Deutschland begonnen, unser Moorgrundstück im Oyer Moos ökologisch aufzuwerten. Wir sind konkret bei der

Renaturierung. 10 Streifen mit 250 m Länge, 8 m Breite. Im nächsten Schritt werden einige Gräben in bestimmten Abständen zugemacht, die schon seit einigen Jahren trocken sind, um es dieses Jahr wieder gut wieder zu vernässen. Dies ist unser Beitrag zur CO2 Einsparung.

Begleitet wurde dieser Entschluss und Prozess, den wir gegangen sind durch eine Masterarbeit der FH Kempten zum Thema der DAV-Emissionsbilanzierung: Das Ergebnis war, dass wir durch das Moorgrundstück unsere Emissionen von 2025 von 6,56 t, fast auf restliche 2% vermindern können. Außerdem gibt es finanzielle Unterstützung durch den Verein bei Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Wintertouren: Simone stellt die Mehrtagestour im Lechtal vor mit zwei Skitourentagen und einem Tag Skitechnik am Hahnenkamm. Sie informierte zur aktuellen Gruppe „die Spontanen“, die dann auf Skitour gehen, wenn es genügend Schnee hat.

Ausbildung im Winter: Lawinenrettung und LVS-Training, Herbert stellt auch die neue Ausrüstung vor, und erzählte, wie intensiv geübt wurde auch unter zeitlichen Stress. Die Ausbildung rettet Leben und macht gleichzeitig viel Spaß.

Skitechnikkurs für Einsteiger mit Theorieabende und Praxistage mit Skitouren im Gelände unter der Leitung von Simone Findeisen und Herbert Lipp.

Ausbildung in Spaltenbergung an einer Wechte im Winter für die Berg-Gletschertouren im Sommer stellt Herbert Lipp vor.

Pistentouren unter der Leitung von Karl-Heinz Schoppe fanden in 2025 kaum statt. Es gab einen Austausch seitens des Vorstandes mit den Liftbetreibern in Nesselwang.

Mitgliederverwaltung die Christoph Distephano macht, wurde von Rainer Hank vorgestellt: Neumitglieder in 2025 waren es 120. Austritte 66, Todesfälle 2. Wir hatten Stand 2025 1916 Mitglieder.

7. Bericht des Vorstands:

Das Veranstaltungsreferat wurde kommissarisch von Rainer Hank vorgestellt: Sommerfest in Mittelberg, mit Bierkistenklettern, (Rekord: 31 Kisten) Leider war die Veranstaltung nur schlecht besucht. Der Vorstand beschloss Sommerfeste nur alle zwei Jahre stattfinden zu lassen. Das Nächste wird 2027 sein.

Aktiven treffen in Wank, Garmisch-Partenkirchen zum Kennenlernen und um die Vereinsarbeit voranzubringen. 21 aktive Übungsleiter und ein Hund waren dabei mit tollen Aktionen, wie auch einer Unterweisung zur Bergrettung.

Kässpatznessen der Aktiven hat stattgefunden. Herbert Lipp berichtet den Anwesenden der JHV davon, wie in früheren Zeiten beim Kässpätznessen alle Vereins- und Tourentermine fürs kommende Jahr in einen Kalender eingetragen wurden.

Den Jahresabschluss im Dezember krönte ein sehr sympathischer Vortrag zweier Freunde, die Alaska mit dem Kanu durchquerten. Wir suchen wieder tolle Referenten, die uns emotional berühren.

Für das Veranstaltungsreferat wird wieder jemand gesucht, der dies ehrenamtlich macht. Anna Dröber bekundet spontan einen Teil davon zu übernehmen.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit. Mit Jahresbericht, Newsletter als wichtigstes Kommunikationsmedium. Bitte meldet euch unbedingt an, wer noch nicht dabei ist.

Eine neue Website ist mit schönem neuem Design kurz vor der Veröffentlichung.

Bericht Schriftführerin von Simone Findeisen über Termine und Inhalte der 4 Vorstandssitzungen in 2025. Sie lobt Rainer Hank und Hannes Leeder für die engagierte Arbeit als Vorstand und die gesamte Vorstandschaft für ihr Bemühen, stets neue Ideen und Impulse aufzugreifen und wo es Sinn macht auch umzusetzen.

Jugendvorstand: Philipp Fricke, sehr ambitionierter junger Mann ist heute entschuldigt und erhält zukünftig tatkräftige Unterstützung von unserer neu hinzugekommenen Fachübungsleiterin Agnieszka Zablocki. Anu stellte sich der Versammlung persönlich vor. Sie ist im Bereich Hochtouren, Klettern, MTB und Skisport sehr ambitioniert.

Ausblick: Begrüßung der Neumitglieder, Ehrungen der Jubilare werden im Juni extra eingeladen.

8. Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

9. Wünsche Anträge gab es keine.

Für das Protokoll:

Unterschriften

Schriftführerin: Simone Findeisen _____

1. Protokollunterzeichner: Anna Dröber _____

2. Protokollunterzeichnerin: Stefan Gabler _____

Anlage

Anwesenheitsliste der Jahreshauptversammlung 2026